

alwine-Wintergruß beim AWO-Adventsmarkt Hilfe für besonders Betroffene

Das soziale Klima droht stark abzukühlen. Ein Grund dafür sind die Folgen der wirtschaftlichen Situation mit hoher Inflation: Wohnen, essen, heizen, das ganze Alltagsleben ist teurer geworden. Die alwine-Stiftung hat nun unbürokratisch Hilfe für Bedürftige geleistet.

Um den von Altersarmut betroffenen Senior*innen direkt zu helfen, hat die alwine Stiftung einen Winter-Sonderfonds 22/23 aufgelegt. Mit

einer Sofortzahlung will sie schnell und unbürokratisch die Menschen unterstützen. So konnten beim diesjährigen Adventsmarkt der AWO Rhein-Neckar besonders bedürftige Senior*innen eine Direkthilfe in Höhe von 50 Euro mit einer persönlichen Wintergrußkarte der alwine-Stiftung in Empfang nehmen. Die AWO Rhein-Neckar, als Kooperationspartner der alwine-Stiftung, übernahm Organisation und Abwicklung, da sie auch den direkten Zugang zu den infrage



Die alwine-Stiftung will unbürokratisch Hilfe leisten für Ältere. Und hat das mit einem Wintergruß getan.

Foto: alwine-Stiftung

kommenden Senior*innen hat. Die Menschen waren so dankbar, nicht vergessen zu werden.

Die Freude darüber zeigte sich im strahlenden Lächeln der Empfänger. (pm/red)